

Stadtführung in der Brettener Altstadt: "Nach dem Stadtbrand – Baudenkmäler der Wiederaufbauzeit"

Eine thematische Stadtführung bietet das Brettener Museum im Schweizer Hof im Rahmen des Begleitprogramms zu der Ausstellung „Lebkuchen und Zuckerhasen – ein Brettener Wirtschaftszweig nach der Wiederaufbauzeit des 18. Jahrhunderts“ an. Unter dem Motto „Nach dem Stadtbrand – Baudenkmäler der Wiederaufbauzeit“ die zahlreichen Gebäude in der Brettener Altstadt im Mittelpunkt, die in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts und damit in der Zeit nach dem großen Stadtbrand von 1689 errichtet wurden. Dies war zugleich auch die Zeit, in der in Bretten mit den Lebkuchenbäckereien ein erfolgreicher neuer Wirtschaftszweig mit z.T. überörtlicher Bedeutung entstand.

Die Stadtführung mit Museumsleiter Dr. Peter Bahn beginnt am Freitag, dem 17. August 2007 um 18 Uhr am Schweizer Hof (Museumseingang Engelsberg 9) und damit an einem der typischen Gebäude der Wiederaufbauzeit. Sie führt dann von dort aus zum Marktplatz und weiter in verschiedene Gassen der Altstadt.